



# Sancerre Rosé 2020

## J. de Villebois

Ein wunderbar eleganter, frischer und komplexer Sancerre Rosé der Domaine Villebois, die vom renommierten Wine & Spirits Magazine in die Riege der Top 100 Wineries 2020 aufgenommen wurde.

Weintyp	<b>Rosé</b>
Produzent	<b>J. de Villebois</b>
Region	<b>Loire</b>
Rebsorte(n)	<b>Pinot Noir</b>
Geschmack	<b>trocken</b>
Trinktemperatur	<b>10-12 °C</b>
Alkoholgehalt	<b>13 %</b>
Reifepotenzial	<b>bis 2024</b>
Ausbau	<b>Edelstahltank</b>
Nettofüllmenge (in Liter)	<b>0,75</b>



**Wine in Black**

ONLINE. PREMIUM. WINE

## Wine in Black-Bewertung: 91 P

Das Sancerre ist bis heute vor allem berühmt für seine überaus frischen, komplexen und eleganten Sauvignon Blanc. Der Anteil der weißen Rebsorte liegt auch bis heute bei über 90 %. Doch die Rotweine und Rosé des Sancerre, die alle reinsortig aus Pinot Noir erzeugt werden, sind ebenfalls von herausragender Qualität. Entsprechend begehrt sind die wenigen Flaschen heute - zumal das Meiste in Frankreich selbst getrunken wird. Umso schöner ist es, einen Wein wie den J. de Villebois Sancerre Rosé anbieten zu können, der zudem auch noch mit einer eleganten Flaschenausstattung glänzt.

## Tasting Note

Der Sancerre Rosé 2020 ist delikater, eleganter und temperamentvoller Rosé. Der reinsortige Pinot Noir öffnet sich mit Noten von Walderdbeeren und Wassermelone, Kirschen und Nektarinen, Grapefruits sowie weißen Himbeeren und knackigen Apfelnoten. Die Frucht wird unterstrichen von zerstoßenem Kalkstein, Minze und Verbene. Am Gaumen ist dies ein Rosé im Spannungsfeld von Frische und Mineralität, kühlem Stein und Kräuternoten sowie hellen, rotbeerigen Früchten. Der trockene Sancerre Rosé zeigt sich rassig, leicht cremig in der Textur, druckvoll und pikant.

## Passt zu

Thaiküche, zu Salaten mit Nektarinen, zu Spargel, Melonen und Schinken

## **Weingut**

Die Domaine Villebois ist in Seigy, einem kleinen französischen Dorf mit rund 1.100 Einwohnern zuhause, das im Département Loir-et-Cher in der Region Centre-Val de Loire liegt. Die nächstgrößere Stadt ist Tours, rund 65 Kilometer nordwestlich von Seigy gelegen. Und obwohl das Gut selbst eine lange Geschichte hat, startet das Weingut erst 2004 in eine neue Ära, als Joost de Willebois und seine Frau Miguela das Wagnis einer eigenen Domaine eingingen. Joost de Willebois - gebürtiger Holländer - verbindet eine lange Familiengeschichte mit Frankreich, war doch einer seiner Ahnen, Jean de Villebois, schon im 17. Jahrhundert mit einer französischen Winzertochter verheiratet. Joost de Willebois startete seine Karriere als Geschäftsmann und arbeitete unter anderem für Shell. Doch seine Liebe zu Frankreich, zum Wein und der Loire brachte ihn dazu, selbst Winzer zu werden, nicht ohne sich mit Thierry Merlet, einem Önologen, der in Beaune und Bordeaux studiert hat, tatkräftige Unterstützung zu holen.

Mittlerweile gehört die Domaine Villebois zu den aufstrebenden Gütern an der Loire und wurde bereits mit vielen Auszeichnungen geehrt. Das Portfolio ist klassisch für einen Erzeuger in dieser Region und umfasst die Appellationen Sancerre, Pouilly-Fumé und Touraine sowie die IGP Val de Loire. Neben dem Sauvignon Blanc gibt es noch Chardonnay, Chenin Blanc und Cabernet Franc, aus denen der exzellente Sekt erzeugt wird. Eine Name, den man sich merken sollte.

## **Vinifikation**

Der J. de Villebois Sancerre Rosé 2020 stammt aus verschiedenen Lagen rund um Sancerre, die von Kalk-, Mergel- und Tonböden der Cailottes und Terres Blanches geprägt sind. Es ist ein reinsortiger Pinot Noir, der vor der Vergärung mit leichter Maischestandzeit gepresst, kühl vergoren und im Edelstahl ausgebaut wurde.